

Hauptschulempfehlung gerechtfertigt?

Beitrag von „Finchen“ vom 28. Januar 2006 19:52

Ich glaube nicht, daß Mareike hier eine Antwort á la "Die Schulempfehlung ist mit Sicherheit falsch" hören wollte. Als Eltern ist man nun mal auf das Gutdünken der (Klassen-) Lehrer angewiesen und die Frage, ob deren Entscheidung richtig ist darf und sollte man sogar als Mutter stellen. Besonders vor dem Hintergrund der Tatsache, daß sehr viele Schulempfehlungen schlichtweg falsch sind und in Deutschland nicht nur aufgrund von Leistung sondern sehr stark auch nach sozialer Herkunft selektiert wird. Außerdem sollte man erwähnen, daß der Aufstieg in eine höhere Schulform wesentlich schwerer und seltener ist als ein Abstieg in die niedrigere Schulform.

Letztendlich müssen die Eltern die Entscheidung treffen und das tut sicher niemand leichtfertig. Schließlich will man ja das Beste für sein Kind. Wo verspricht man sich als pädagogischer Laie sonst Hilfe, wenn nicht in einem solchen Forum? Klar möchte niemand aus der Ferne eine Prognose abgeben, der den Jungen nicht kennt, aber Erfahrungsberichte oder Tips, wo man sonst nachfragen könnte etc. helfen auch manchmal weiter.